

TÄTIGKEITS -BERICHT 2018



METALTEC
VS

METALTEC
VALAIS/WALLIS

METALTEC Valais/Wallis

Rue de la Dixence 20 - Case postale 141 - 1951 Sion
Tél. 027 327 51 48 - Fax 027 327 51 80

www.metaltecvs.ch

Impressum
Graphisme & Impression : filigrane.art
© 2019 Metaltec Valais/Wallis

5

WORT DES
PRÄSIDENTEN

9

WORT DES
SEKRETÄRS

10

VERBANDSGESCHEHEN

13

LOHNVERHANDLUNGEN
2019

15

AM SUISSE

17

METALTEC
ROMANDIE

19

MITTEILUNGEN

20

BERUFSBILDUNG

21

KOMMENTAR VOM
CHEFEXPERTEN

23

KOMMENTAR DES
WEITERBILDUNGSVER-
ANTWORTLICHEN

24

KOMMENTAR DES
WEITERBILDUNGSVER-
ANTWORTLICHEN

25

SCHLUSSWORT

27

VORSTAND

28

UNSERE MITGLIEDER

29

DANKESWORTE

32

SPONSOREN





WORT DES PRÄSIDENTEN

Stefan Imhof
Präsident

Werte Mitglieder und Freunde des Metallbaus Geschriebenes widerspiegelt immer die Einschätzung zum Zeitpunkt der Niederschrift. Im vergangenen Januar verfasste ich meinen „letzten“ Jahresbericht für die Metaltec. Wenn ich ihn jedoch heute lese, muss ich gestehen, ich hatte die Welt falsch eingeschätzt. Die Lex Weber zeigt bis jetzt keinen Einfluss auf unser Arbeitsvolumen, die Olympiakandidatur wurde an den Urnen abgelehnt und ich bin immer noch Präsident. Die Demokratie in der Schweiz funktioniert noch, das Volk entscheidet und mit Flexibilität und Innovation passt sich die Arbeitswelt den neuen Rahmenbedingungen an.

Generalversammlung 2018

Eigentlich sollte in Grône meine letzte Generalversammlung der Metaltec Valais/Wallis stattfinden, aber wie man so schön sagt: Es kommt anders als man denkt. Aus den Reihen des Vorstands kamen keine Zukunftspläne, weswegen ich eine Woche vor der GV die Meinungsbildner und Alten zu einer Aussprache einlud. Meine Demission lag auf dem Tisch, es gab jedoch niemanden, der die Verantwortung als Präsident übernehmen wollte. An diesem Abend wurde eine Strategie entwickelt, verschiedene Kommissionen wurden neu bestellt und ich lies mich überreden, die Präsidentschaft um ein Übergangsjahr zu verlängern. Die Generalversamm-

lung verlief wunschgemäss. Die Protokolle wurden genehmigt, bei den Finanzen wurden die Rückstellungen des Jubiläums aufgelöst und trotzdem ist der Verband noch in einer finanziell komfortablen Lage. Rückblickend können wir mit Stolz sagen, das Konzept des fünf Jahre dauernden Jubiläums war ein toller Erfolg. Im phänomenalen Mehrzweckgebäude Recto Verso wurden wir kulinarisch verwöhnt und wir verlebten einen schönen Abend. Ich war sehr erstaunt, als Nicole und Roland mit einer Metaltec Torte in den Saal kamen. Die Geburtstagswünsche kamen an. Vielen Dank für die tolle Überraschung.

Metaltec-Vorstand

Das neue Team ist in der Zwischenzeit sehr gut eingespielt. Man spürt einen neuen Elan und mit dem bewährten Tandem Gruber-Cina haben wir eine sehr gute administrative Unterstützung. In diesem Jahr hat Vizepräsident Philippe Bruttin bereits viel Verantwortung übernommen. Yves Pascal Giroud hat sich vor allem im Bereich GAV und paritätische Kommissionen eingearbeitet. Mit José Grancho haben wir einen Wirbelwind in der Weiterbildung mit ausgeprägtem Bewegungsdrang, leider wird er in der Paritätischen Kommission gebremst. Mit Ideen und Ratschlägen steht uns Pedro Almeida aus Martinach zur Seite. David Fux engagiert sich im Oberwallis und ich hoffe, er wird in Person eines neuen Vorstandsmitglieds aus dem deutschsprachigen Kantonsteil die nötige Unterstützung erhalten.

Ich möchte auch die Leute im Hintergrund nicht

vergessen. Unser Chefperte, Benjamin Righini, engagiert sich nicht nur in der Ausbildung, er ist der Kommissionspräsident der Berufsmesse Your challenge. Hervé Pont hat das Ressort Grundbildung übernommen, er hat sich dieses Jahr eingearbeitet und ich hoffe, dass er mit seiner sympathischen Art auch einen Sitz in unserem Vorstand besetzen wird. Domenico Savoye hat mich dieses Jahr in der Metaltec Romandie vertreten und Louis-Philippe Gard kreuzt immer noch mit den Gewerkschaften die Klinge. Im Namen der Mitglieder möchte ich mich beim Vorstand und den diversen Kommissionsmitgliedern ganz herzlich für das Engagement bedanken.

GAV und Lohnverhandlungen

Nach zähen Verhandlungen erzielten die Parteien am 20. November 2017 einen Konsens, die Redaktionskommission tagte mehrmals und der Text wurde an die diversen Ämter zur Allgemeingültigkeitserklärung weitergeleitet. Der alte Wortlaut wurde übernommen, einzig der Teil zum Rohrleitungsbau wurde neu verfasst, ein internes Reglement für die Bewilligungen der Samstagarbeit wurde angehängt und die Miniallöhne wurden angepasst. Am 27. September hielten wir unser Vollversammlung ab, ich kündigte meine Demission an und Yves-Pascal Giroud rückte in der engeren Kommission nach. Als es um die Nachfolge der Präsidentschaft ging, forderten die Gewerkschaften den Sitz. Die versprochenen Richtlinien zur Behandlung der Samstagarbeit wurden in der Zwischenzeit nicht eingehalten und die Lohnforderungen für 2019 flatterten ins Haus. Da wir uns nicht auf der ganzen Linie erpressen lassen wollen, ist das weitere Vorgehen blockiert. Auch nach zwei Sitzungen im Januar konnten keine Fortschritte erzielt werden. Ich hoffe, dass die Gewerkschaften sich ihrer Verantwortung bewusst werden und versuchen, unsere Haltung zur Samstagarbeit im Metallbau zu begreifen. Produzierende Betriebe brauchen eine andere Flexibilität als Elektriker oder Maler, die Fertigprodukte auf

dem Bau verarbeiten.

Da das Budget an der Vollversammlung nicht genehmigt wurde, können keine Weiterbildungskurse durchgeführt werden.

Die Kommission bleibt am Ball und wird Sie weiter informieren.

Grundbildung

Seit Jahren versucht der Verband den Beruf Metallbauer und Metallbaukonstrukteur attraktiv zu verkaufen. Leider mit bescheidenem Erfolg. Die Anzahl der Auszubildenden ist auf einem sehr tiefen Stand. Im Oberwallis zählen wir aktuell in den vier Lehrjahren 20 Lernende und im Unterwallis 60. Das Ausbildungsniveau könnte besser sein. Der Fachkräftemangel wird sich in den nächsten Jahren noch verstärken, aber was kann dagegen unternommen werden? Klassische Werbung kostet viel und verfehlt das Ziel, aber auch mit dem Einsatz an den Schulen ist es schwierig, junge Leute für unseren tollen Beruf zu motivieren. Es braucht Patrons mit persönlichem Engagement, die den Berufsstolz leben und das Feuer vermitteln können. Diese Herausforderung muss jeder von uns packen. Zusammenarbeit und weniger Egoismus!

Schlusswort

Als ich letztes Jahr den Präsidentenbericht verfasste, hatte ich die letzten 17 Jahre Revue passieren lassen. Im Zusatzjahr hat sich nicht mehr viel geändert, daher verzichte ich auf eine Wiederholung.

Ein Milizverband funktioniert nur im Team, daher möchte ich mich bei allen Personen, die ich in den 18 Jahren an Sitzungen getroffen habe, bedanken. Vor allem dem Vorstand und meinem Nachfolger, Philippe Bruttin, dem ich gutes Gelingen wünsche.

Weiter gilt mein Dank unserem internen Rückhalt, Roland Gruber und Nicole Cina, dem Direktor des Walliser Arbeitgeberzentrums Gabriel Décaillet, Vizedirektor Eric Moix und nicht zuletzt dem ganzen Personal des Bureau des Métiers,

Hoffentlich werde ich nicht als letztes Oberwalliser Mitglied des VR des Arbeitgeberzentrums in die Geschichte eingehen.

Ein grosses MERCI an alle Vorstandskollegen und Kommissionsmitglieder, die sich während all den Jahren mit Elan und Eifer der Verbandsarbeit verschrieben haben und damit Metaltec Valais/Wallis grossgezogen und gross gemacht haben.

Gedankt sei auch den Verantwortlichen der schweizerischen Organisationen, AM Suisse, mit dem neuen Zentralpräsident Peter Meier, dem neuen Leiter Metallbau Patrick Fus, Metaltec Romandie und den Organisationen, die sich für gute Arbeitsbedingungen im Wallis einsetzen.

Ein „vergellts Gott“ geht an die Mitarbeiter von Imhof Lax. Ohne ihre Unterstützung wäre zu viel im Betrieb unerledigt geblieben.

Aber was nützt uns beruflicher Erfolg, wenn wir das Privatleben nicht im Griff haben? Daher möchte ich meiner Familie einen grossen Kranz winden. In den letzten 11 Jahren forderte mein Amt so manche Abende und einiges an Freizeit, da die Zeitplanung fremdbestimmt war. Dank der Flexibilität und Nachsicht von Sabine, Elias, Patrice und Jonathan, konnte ich mir die Zeit für die Fahr- und Sitzungsstunden nehmen.

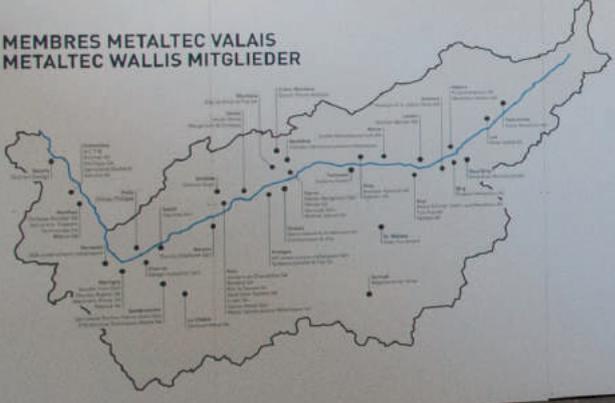
***DIE ERFAHRUNG IST WIE EINE
LATERNE IM RÜCKEN :
SIE BELEUCHTET NUR DAS STÜCK
WEG, DAS WIR BEREITS HINTER
UNS HABEN.***

KONFUZIUS



AUF SPURENSUCHE IM OBERWALLIS

MEMBRES METALTEC VALAIS
METALTEC WALLIS MITGLIEDER



75

75^e ANNIVERSAIRE
75-JAHR-JUBILÄUM
METALTEC
VALAIS / WALLIS



WORT DES SEKRETÄRS



Roland Gruber
Sekretär

Fast auf den Tag genau vor einem Jahr wollte unser Verbandspräsident, Stefan Imhof, seinen offiziellen Rücktritt an der Generalversammlung in Grône bekanntgeben. Da sich die Suche nach einem geeigneten Nachfolger als derart schwierig erwiesen hat, hat sich Imhof bereit erklärt, seine Amtszeit zu verlängern, bis die Nachfolge geregelt ist.

Innerhalb des Vorstands wurden dennoch einige Wechsel vollzogen. Die Weiterbildungsverantwortliche, Frau Sonia Emery und Herr Kevin Pichard haben den Vorstand aus beruflichen Gründen verlassen. Dafür konnten mit Herrn José Grancho, neuer Weiterbildungsverantwortlicher, und Herrn Yves-Pascal Giroud zwei neue, ambitionierte Praktiker für unseren Verband gewonnen werden.

Obwohl die Feierlichkeiten rund um das 75-Jahr-Jubiläum beendet sind und es ein wenig ruhiger geworden ist, gehen uns die Projekte nicht aus. Insbesondere in der Nachwuchsförderung gibt es noch einiges zu tun. Wie in anderen Branchen des Handwerks beklagen wir seit Jahren einen akuten Lehrlingsmangel. Unser Verband arbeitet daran, diesen Missstand zu beheben.

Die Verhandlungen rund um den Gesamtarbeitsvertrag und dessen Allgemeinverbindlich-

OBWOHL DIE FEIERLICHKEITEN RUND UM DAS 75-JAHR-JUBILÄUM BEENDET SIND UND ES EIN WENIG RUHIGER GEWORDEN IST, GEHEN UNS DIE PROJEKTE NICHT AUS

ROLAND GRUBER

keitserklärung bilden einen weiteren wichtigen Bestandteil der Vorstandsarbeit von Metaltec Valais/Wallis. Die Sozialpartner haben sich zu mehreren Sitzungen getroffen, wirkliche Fortschritte konnten aber nicht erzielt werden und die Verhandlungen waren zeitweise blockiert. Aktuell wurden die Gespräche wieder aufgenommen, um eine Lösung zu finden, die dem sozialpartnerschaftlichen Geist entspricht.

Der Verband bemüht sich auch in Zukunft, seine Mitglieder regelmässig über die künftigen Entwicklungen zu informieren. In Zusammenarbeit mit dem Sekretariat stehen unseren Mitgliedsunternehmen verschiedenste Dienstleistungen zur Verfügung, die in Anspruch genommen werden können.

VERBANDS- GESCHEHEN

Eignungstest

Der jährliche Eignungstest wurde am 17. Januar 2018 im Bureau des Métiers in Sitten durchgeführt. Der Eignungstest soll den Kandidaten aufzeigen, ob sie die Anforderungen an den Beruf des Metallbauers erfüllen. Er dient auch als Kontrollinstrument und zeigt auf, wo allfällige Schwachpunkte vorhanden sind. Insgesamt sieben französischsprachige Kandidaten haben am Test teilgenommen. Die Durchschnittsnote betrug 4.1 (beste Note: 5.5 und schlechteste Note: 2.9).

Die Teilnahme am Eignungstest ist in den vergangenen Jahren sehr bescheiden ausgefallen. Es stellt sich somit die Frage, ob es Sinn macht, den Eignungstest in Zukunft noch durchzuführen.

Ausserordentliche Generalversammlung

Um die neuen Statuten von Metaltec Valais/Wallis zu genehmigen, wurde am 7. Februar 2018 im Bureau des Métiers eine ausserordentliche Generalversammlung durchgeführt. Die Statuten wurden einstimmig von den anwesenden Mitgliedern genehmigt. Weitere Themen, die an der GV behandelt wurden, betrafen die Verhandlungen über den Gesamtarbeitsvertrag sowie Änderungen bei den Mitgliedern.

Neuer Vorstand

An der Generalversammlung 2018 in Grône wurde der neue Kantonalvorstand vorgestellt. Dieser setzt sich aus den folgenden Personen zusammen:

- Stefan Imhof, Präsident
- Philippe Bruttin, Vize-Präsident
- David Fux
- José Grancho
- Pedro Almeida
- Yves-Pascal Giroud

Frau Sonia Emery und Herr Kevin Pichard sind aufgrund beruflicher Verpflichtungen aus dem Vorstand ausgetreten. Der Verband dankt ihnen für ihre Tätigkeiten in den letzten Jahren.

Als Neumitglieder konnten Herr José Grancho (GSA constructions métalliques, Vernayaz) und Herr Yves-Pascal Giroud (Ti-Tech SA, Collombey) verpflichtet werden.

Herr Grancho tritt die Nachfolge als Verantwortlicher der Weiterbildung von Frau Emery an. Und Herr Giroud kann als ehemaliger Präsident des Walliser Verbands des industriellen Rohrleitungsbaus auf eine langjährige Erfahrung im Verbandswesen zurückblicken.

MetalSkills Freiburg

Die Durchführung der MetalSkills 2016 in Martinach war ein voller Erfolg. Unsere Freiburger Kollegen haben keine Mühen gescheut, den gleichen Anlass in Freiburg durchzuführen, um den besten Schweizer Metallbauer zu küren. Die Meisterschaften fanden in der Woche vom 25. August bis 2. September in den Lehrwerkstätten von Metaltec Fribourg statt. Obwohl der Anlass nicht dieselben Dimensionen erreicht hat wie im Jahr 2016, haben sich die Anstrengungen bezahlt gemacht.

Herr Rémy Mornod konnte sich als bester Metallbauer beweisen und wird die Schweiz an den WorldSkills in Kazan 2019 vertreten. Unser Verband wünscht ihm viel Erfolg.

Anlässlich der MetalSkills in Freiburg wurde auch der beste Westschweizer Lehrling gekürt. Den Preis konnte der Walliser Tiago Moreira E. Silva mit einem Notendurchschnitt von 5.5 für sich beanspruchen. Für diese bemerkenswerte Leistung gratulieren wir ihm herzlich.



Ständige Liste

Um einen uneingeschränkten Zugang zum öffentlichen Beschaffungswesen zu erhalten, müssen sich die qualifizierten Unternehmen in die sogenannte ständige Liste eintragen lassen. Die ständige Liste attestiert den eingetragenen Unternehmen eine ausreichende Ausbildung und die Einhaltung der sozialen und wirtschaftlichen Anforderungen.

Da sich die Branche des Metallbaugewerbes in den letzten Jahren stark verändert hat, war es unumgänglich, die Liste anzupassen, damit sie den heutigen Bedürfnissen entspricht. Die Änderungen wurden der kantonalen Dienststelle für Arbeitnehmerschutz und Arbeitsverhältnisse (DAA) mitgeteilt.

Marketing und Werbung

Um der Lehrlingsproblematik entgegenzuwirken und um die Metallbaubranche zu fördern, werden verschiedene Massnahmen ergriffen. Die metall+du Kampagne ist ein solches Instrument und findet schweizweit grossen Anklang. Mit der Kampagne alleine ist es aber noch nicht getan. Der Vorstand von Metaltec Valais/Wallis diskutiert regelmässig über geeignete Werbemittel, die eingesetzt werden können, um den Verband und die ganze Branche voranzutreiben.

Der Verband ist sich bewusst, dass für eine nachhaltige Entwicklung der Branche ein Mehr an Investitionen getätigt werden müssen.

Eintritte

Folgende Unternehmen sind unserem Verband im vergangenen Jahr) beigetreten:

- Creusalp SA, Sitten
- Bruchez Construction Métallique SA, Fully - ehemals Dorsaz Philippe
- DFSA Tôlerie industrielle SA, Vionnaz
- Karoly SA, St. Maurice
- MétalVision Sàrl, Sierre
- RACM Sàrl, Muraz
- Serna Métal, Sion
- TI-Tech SA, Collombey le Grand

Lehrabschlussfeier

Am Samstag, 18. August und am Freitag, 24. August 2018, fanden in Martinach und Brig die kantonalen Lehrabschlussfeiern statt. Unsere Vorstandsmitglieder waren an beiden Anlässen anwesend, um den besten Lehrlingen einen Preis für ihre hervorragenden Leistungen zu überreichen.

Im Oberwallis konnte Herr Simon Zurgilgen den Preis als bester Metallbauer entgegennehmen. Herr Zurgilgen hat seine Lehre bei der Russi Metallbau AG in Fiesch absolviert.

Im Unterwallis ging der Preis als bester Metallbaulehrling an Herrn Tiago Daniel Moreira E. Silva. Die Acomet AG in Collombey-Muraz war sein Lehrbetrieb während der Ausbildung zum Metallbauer.

Zentrum Pasec in Siders

Das Centre PASEC in Siders hat den Metallbauern während den letzten Jahren als Weiterbildungszentrum zur Verfügung gestanden. Ende 2018 wurden die Lokalitäten geräumt, um die Weiterbildungen an einem neuen, geeigneteren Standort anbieten zu können. .

Lohnverhandlungen 2019



Im Januar 2019 haben sich die Sozialpartner zweimal getroffen, um über den Gesamtarbeitsvertrag (Allgemeinverbindlichkeitsverklärung), die Rolle der Paritätischen Berufskommission und die Löhne zu diskutieren. Die Flexibilisierung der Samstagsarbeit bildete dabei einen der Schwerpunkte in den langwierigen Diskussionen. Obwohl sich die Syna mit einer Lockerung der Samstagsarbeit einverstanden gezeigt hat, wurde dieser Punkt von der UNIA vehement bekämpft. In der Folge blieben die Verhandlungen erfolglos.

Aufgrund der erfolglosen Verhandlungen wurden die Löhne für das Jahr 2019 nicht weiterverhandelt. Die Unternehmen werden gebeten, die Lohnangaben von 2018 anzuwenden.

Indessen laufen die Verhandlungen für die Allgemeinverbindlichkeitserklärung des GAV weiter. Sobald eine Einigung erzielt wurde, werden die Vorschläge dem Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) zur Genehmigung unterbreitet.

**DER ERFOLGLOSEN
VERHANDLUNGEN WURDEN DIE
LÖHNE FÜR DAS JAHR 2019 NICHT
WEITERVERHANDELT.
DIE UNTERNEHMEN WERDEN
GEBETEN, DIE LOHNANGABEN VON
2018 ANZUWENDEN.**

| Qualifizierte Arbeitnehmer | 2017 | 2018 | 2019* |
|--|-------------|-------------|--------------|
| im 1. Jahr nach der Lehre | Fr. 23.90 | Fr. 24.20 | Fr. 24.20 |
| im 2. Jahr nach der Lehre | Fr. 24.55 | Fr. 24.85 | Fr. 24.85 |
| im 3. Jahr nach der Lehre | Fr. 25.75 | Fr. 26.05 | Fr. 26.05 |
| ab dem 4. Jahr nach der Lehre | Fr. 26.90 | Fr. 27.20 | Fr. 27.20 |
| Unqualifizierte Arbeitnehmer | 2017 | 2018 | 2019* |
| Jugendliche bis 20 Jahre oder Arbeitnehmer mit weniger als 2 Jahren Berufserfahrung in der Branche | Fr. 22.60 | Fr. 22.90 | Fr. 22.90 |
| Erwachsene Arbeitnehmer mit mehr als 2 Jahren Berufserfahrung | Fr. 23.05 | Fr. 23.35 | Fr. 23.35 |
| Arbeitnehmer mit mehr als 3 Jahren Berufserfahrung | Fr. 23.70 | Fr. 24.00 | Fr. 24.00 |
| Arbeitnehmer mit mehr als 4 Jahren Berufserfahrung | Fr. 24.20 | Fr. 24.50 | Fr. 24.50 |

***Stand April 2019, Änderungen vorbehalten**

AM Suisse



Im vergangenen Jahr hat sich einiges in unserem Dachverband getan. Nach einem turbulenten Start haben sich die Wogen allmählich geglättet. Die wichtigsten Ereignisse finden Sie in den nachfolgenden Abschnitten.

Neuer AM Suisse-Zentralpräsident

An der ausserordentlichen Delegiertenversammlung vom 9. November 2018 wurde Peter Meier zum neuen AM Suisse Zentralpräsidenten gewählt. Der Betriebsökonom war zuvor für das Ressort Finanzen innerhalb der AM Suisse zuständig. Herr Meier folgt auf Hans Kunz, der während sieben Jahren die Funktion als Zentralpräsident ausübte.

MetalSkills 2018 in Freiburg

Aufgrund der unbefriedigenden finanziellen Situation von Metaltec Suisse wurde entschieden, auf eine Teilnahme an den Swiss Skills 2018 in Bern zu verzichten. Dieser Entscheid wurde von den kantonalen Verbänden nicht gutgeheissen und alternative Lösungen wurden gesucht. Metaltec Freiburg hat daraufhin die Initiative ergriffen und sich angeboten, die MetalSkills in den Lehrwerkstätten von Freiburg durchzuführen. Diesem Vorschlag wurde von allen Seiten zugestimmt und die restlichen Fachverbände haben sich solidarisch gezeigt und einen finanziellen Beitrag geleistet, damit die Organisation der Berufsmeisterschaften verwirklicht werden konnte.

Die Durchführung der MetalSkills Freiburg war ein voller Erfolg. Die Meisterschaften wurden vom 25. August bis 1. September 2018 durchgeführt.

Delegiertenversammlung 2018

Die 55. Delegiertenversammlung der AM Suisse hat am 22. Juni im Hotel NH in Freiburg stattgefunden. Knapp 180 Personen haben an der Versammlung teilgenommen. Der offizielle Teil beinhaltete Wahlen und Ehrungen sowie eine Standortbestimmung zu Metaltec Suisse. Hierbei wurde die Wichtigkeit der Kommunikation erwähnt, die es innerhalb von Metaltec Suisse zu verbessern galt. Künftig werden vier statt nur zwei jährliche Treffen mit den Fachpräsidenten stattfinden.

Da die finanzielle Situation innerhalb von AM Suisse noch einige Fragen unbeantwortet liess, wurde die Jahresrechnung abgelehnt und die Decharge nicht erteilt.

Im Anschluss an den statutarischen Teil wurde ein Unternehmernachmittag mit Referaten von Dr. Daniel Stoller-Schai, Crealogix und Prof. Margrit Stamm, Universität Freiburg, zum Thema Digital Learning und duales Berufsbildungssystem organisiert.

Auf die beiden Referate folgte eine Podiumsdiskussion zu den genannten Themen, an der auch Nationalratspräsident Dominique de Buman und Nationalrätin Diana Gutjahr teilgenommen haben.

Finanzielle Situation Metaltec Suisse

Die hohen Investitionen in das Bildungszentrum Aarberg wirkten sich negativ auf die Liquidität von Metaltec Suisse aus. Auch personelle Veränderungen innerhalb unseres Dachverbands waren mit grossen Herausforderungen verbunden. In der Zwischenzeit konnten die Probleme behoben werden und Metaltec Suisse hat zu alter Stärke zurückgefunden.

BZA Jubiläums- und Eröffnungsfeier

Am 22. und 23. Juni 2018 wurde das neue Bildungszentrum in Aarberg nach zweijähriger Bauzeit feierlich eröffnet. Neu findet auch die gesamtschweizerische Weiterbildung der Metallbauer im BZA statt. 11.4 Millionen Franken wurden in den Erweiterungsbau investiert. Auch das 50-Jahr-Jubiläum konnte des Berufsbildungszentrums konnte im 2018 gefeiert werden.

Neuer Leiter Metaltec Suisse

Mit Patrick Fus konnte ein geeigneter Nachfolger für Thomas Zimmermann als neuer Leiter von Metaltec Suisse gefunden werden. Herr Fus absolvierte die Berufslehre als Metallbauschlosser sowie die Ausbildung zum Eidg. Dipl. Metallbautechniker SMT-TS.

Des Weiteren verfügt er über ein Diplom für Unternehmensführung SIU und den Eidg. Dipl. Marketingplaner. Von 2011 bis 2016 war er Geschäftsführer der 4B Fassaden AG in Hochdorf.



Metaltec Romandie

Seit 2014 wird das Sekretariat vom Bureau des Métiers geführt. Das Team rund um David Valterio kümmert sich um den reibungslosen Ablauf der Tagesgeschäfte. Nachfolgend finden Sie einen Überblick über einige Themen, die im vergangenen Jahr behandelt wurden.

Vorstand

Der Vorstand hat sich im 2018 fünfmal getroffen, um aktuelle Themen in Bezug auf die Berufsbildung, die Berufsförderung und das Beitragssystem zu erörtern. Vor allem aber die interne Krise des Dachverbands, in finanzieller und struktureller Hinsicht, hat den Vorstand Anfang Jahr grösstenteils beschäftigt.

Eisen- und Eisenbahnmuseum

Der Partnerschaftsvertrag mit dem Eisen- und Eisenbahnmuseum in Vallorbe wurde erneuert. Die jährliche Unterstützung hat zum Ziel, die Werte des Berufs und dessen Zukunftsperspektiven hervorzuheben.

Neue Vertreter aus der Romandie in den Kommissionen von Metaltec Suisse

Metaltec Romandie freut sich, zwei neue Westschweizer Vertreter innerhalb der Kommissionen von Metaltec Schweiz verpflichtet zu dürfen.

- Benjamin Righini
für die Qualitätssicherungskommission
- Niklas Dula
für die technische Kommission

Constructionromande

Der Vorstand von constructionromande, die 2016 gegründet, hat beschlossen, den jährlichen Mitgliederbeitrag von Fr. 2'500.– auf Fr. 4'000.– anzuheben. Metaltec Romandie hat der Erhöhung zugestimmt, damit sie weiterhin Teil dieser Lobby sein kann, welche aktiv die Interessen der Westschweizer Bauwirtschaft unterstützt.

Verwendung des Solidaritätsfonds

Erstmals seit einigen Jahren konnte der Solidaritätsfonds mit Fr. 5'000.– aufgefüllt werden. Zur Erinnerung: die kantonalen Sektionen dürfen von diesem Fonds Gebrauch machen im Zusammenhang mit insolventen Unternehmen oder zur Förderung der Metallbauberufe.

Unterstützung der MetalSkills 2018 in Freiburg

Metaltec Romandie hat die MetalSkills mit einem Beitrag von Fr. 5'000.– unterstützt.

Zusammenarbeit mit dem Dachverband

Die regelmässigen Treffen mit Thomas Zimmermann, ehemaliger Leiter Metaltec Suisse, wurden mit seinem Weggang leider nicht fortgeführt von seinem Nachfolger Patrick Fus. Das hat sich auf die Zusammenarbeit ausgewirkt, was vor allen Dingen eine Verlangsamung der Entwicklungen verschiedenster Projekte in der Westschweiz zur Folge hat.



Mitteilungen

Künftige Projekte

Nachwuchswerbung

Unser Verband bemüht sich seit Jahren darum, den Beruf des Metallbauers zu fördern und den Nachwuchs dafür zu begeistern. Da die Konkurrenz unter den Berufen aber gross ist und auch die Hochschulen künftige Studenten gerne aufnehmen, muss entsprechend Werbung und auch Geld investiert werden. Der Vorstand erarbeitet an seinen Sitzungen Strategien, um eine effektive Berufs- und Nachwuchswerbung voranzutreiben. Dies gestaltet sich zum Teil schwierig, da der Vorstand nicht aus Marketingfachleuten besteht und zudem weitere wichtige Themen an den fünf bis sechs Vorstandssitzungen besprochen werden müssen. Es stellt sich daher zunehmend die Frage, ob die Zusammenarbeit mit einer Werbeagentur angestrebt werden soll, die eine professionelle Marketingstrategie erarbeitet, um unseren Nachwuchs mit den geeigneten (sozialen) Medien zu erreichen.

Your Challenge 2020

Metaltec Valais/Wallis wird auch an der nächsten Ausgabe von Your Challenge vom 11. bis 16. Februar 2020 mit einem Stand vor Ort sein, um unseren Beruf zu repräsentieren. Ein eigens dafür bestimmtes Organisationskomitee wird in verschiedenen Sitzungen ein Standkonzept entwerfen, damit einem erfolgreichen Anlass nichts mehr im Wege steht. Das Ziel besteht darin, die jungen Leute für den Beruf des Metallbauers zu begeistern und ihnen die vielfältigen Möglichkeiten aufzuzeigen, die dieses Handwerk mit sich bringt.

Neue Website

Die aktuelle Verbandswebsite ist mittlerweile in die Jahre gekommen und Diskussionen über eine neue, moderne Website sind im Gange. Auf der Website von Metaltec VS wird unser Verband ebenfalls vorgeschaltet, jedoch findet man hier nur die nötigsten Informationen zum Verband. Es ist wichtig, dass unsere Mitglieder aktuelle Verbandsinformationen rasch abrufen können. Wichtige Unterlagen werden zudem per Brief oder E-Mail verschickt

**ES STELLT SICH DAHER
ZUNEHMEND DIE FRAGE,
OB DIE ZUSAMMENARBEIT
MIT EINER WERBEAGENTUR
ANGESTREBT WERDEN SOLL,
DIE EINE PROFESSIONELLE
MARKETINGSTRATEGIE ERARBEITET**



BERUFSBILDUNG

Grundbildung und ÜK

Im Schuljahr 2017/2018 zählte die Metallbau-
branche des Kantons Wallis 94 Lehrlinge, 77
aus dem Unter und 17 aus dem Oberwallis. Zu-
sammen mit den Anlage- und Apparatebauern
konnte ein Total an Lernenden von 143 Lernen-
den verzeichnet werden.

Mit einer Durchschnittsnote von 5.5 konnte Herr
Tiago Daniel Moreira E. Silva den Preis als bes-
ter Walliser Lehrling an der Lehrabschlussfeier
in Martinach entgegennehmen. Herr Moreira
absolvierte seine Lehre bei der Acomet AG in
Collombey-Muraz.

Metaltec Valais/Wallis gratuliert ihm herzlich zu
diesem Erfolg und wünscht ihm auf seinem wei-
teren Weg alles Gute.

***MIT EINER DURCHSCHNITTSNOTE
VON 5.5 KONNTE HERR
TIAGO DANIEL MOREIRA E. SILVA
DEN PREIS ALS BESTER
WALLISER LEHRLING AN DER
LEHRABSCHLUSSFEIER IN
MARTINACH ENTGEGENNEHMEN.***

KOMMENTAR VOM CHEFEXPERTEN

Benjamin Righini
Chefexperte



M Es ist mir eine Freude, Ihnen in meiner Eigenschaft als Chefexperte nun schon zum fünften Male den Lehrabschlussprüfungsbericht EFZ und EBA vorlegen zu dürfen.

Im Jahr 2018 gab es 25 Kandidaten an der Prüfung zum Erwerb des EFZ und 7 Lehrlinge stellten sich zur Prüfung zum Erhalt des EBA. Die praktische Prüfung zum EFZ sah vor, im Teil grundlegende Fertigkeiten einen Fahrradständer zu bauen und im Teil Spezialisierung einen Arbeitswagen. Diese Gegenstände wurden schon im Jahr 2016 verwendet. Die Prüfungen fanden vom 28. Mai bis 9. Juni 2018 statt. Die praktische Prüfung EBA wurde am 30. Mai 2018 abgenommen. Als Prüfung musste ein Transportgestell für vier Flaschen hergestellt werden. Die individuelle betriebliche Abschlussarbeit (IBA) musste am 1. Juni 2018 erfolgen. Letztere wurden in unserer Lehrwerkstätte in Sitten mit einem Werkstück nach Gilles Comina und Laurent Mottiez ausgeführt. Das Werkstück ist von allen EBA-Lehrmeistern genehmigt und am Prüfungsabend korrigiert worden.

Wir hatten ebenfalls einen Lehrling mit der Fachrichtung Stahlbau. Er hat diese Prüfungen mit Erfolg bestanden.

DIE PRÜFUNGSERFOLGSQUOTE BETRUG BEI DEN EFZ 76 % UND JENE BEI DEN EBA 100 % – D. H. 6 LEHRLINGE BESTANDEN DIE EFZ-ABSCHLUSSPRÜFUNG NICHT UND ES GAB KEINEN DURCHGEFALLENEN EBA-LEHRLING.

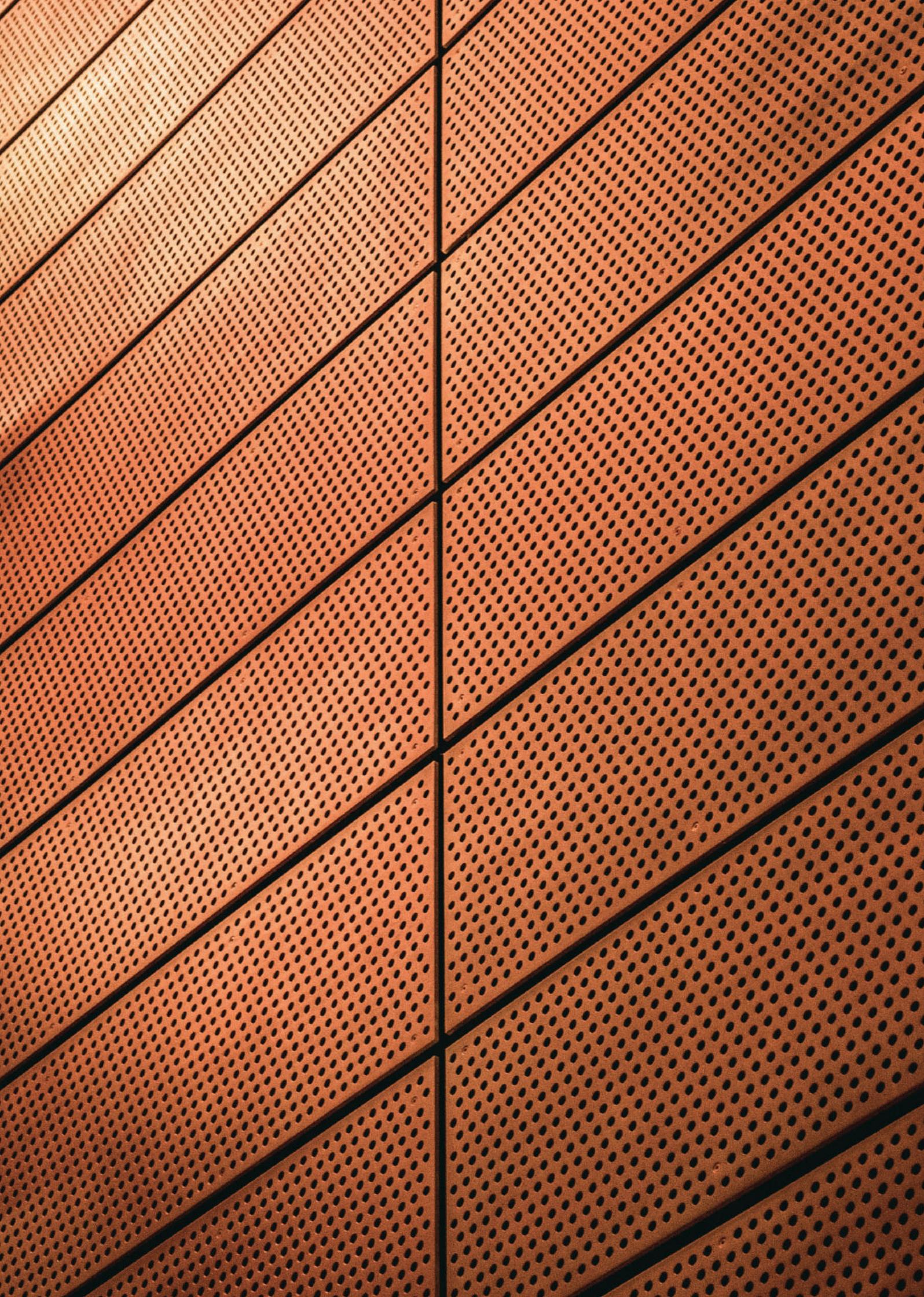
BENJAMIN RIGHINI

Die Prüfungserfolgsquote betrug bei den EFZ 76 % und jene bei den EBA 100 % – d. h. 6 Lehrlinge bestanden die EFZ-Abschlussprüfung nicht und es gab keinen durchgefallenen EBA-Lehrling.

Im Jahr 2019 stossen Marc Dély, Fabian Gruber und Anthony Zanoni zum Expertenkollegium.

Ich möchte hinzufügen, dass wir stets Experten suchen, die Inhaber eines eidg. Fachausweises sind oder eine höhere Berufsbildung abgeschlossen haben. Kontaktieren Sie uns, wenn Sie Interesse haben.

Zum Abschluss möchte ich dem Werkstattleiter Zvonko Radisavljevic, dem Verantwortlichen der EBA-Prüfungen Gilles Comina und allen anderen Experten meinen herzlichen Dank dafür aussprechen, dass sie mit Ihrem Einsatz für einen reibungslosen Prüfungsablauf gesorgt haben.



KOMMENTAR DES WEITERBILDUNGSVERANTWORTLICHEN

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder und Kollegen und Kolleginnen. Als Verantwortlicher der Weiterbildungskommission und Nachfolger von Sonia Emery präsentiere ich Ihnen hiermit den Tätigkeitsbericht 2018.

a) Teilnahme an den Kursen im Unterwallis :

| METALTEC VS - WEITERBILDUNG 2018 | | | |
|----------------------------------|---|-----------|--------------|
| Daten | Kurse | Personen | Bemerkungen |
| 20.02.18 / 01.05.18 | CAP 1 – Zertifikat Absturzrisiko für Profis (Kurs fand 2-mal statt) | 16 | |
| 27.02.18 / 02.03.18 | Schweissen I | 7 | |
| 22.03.18 / 23.03.18 | Staplerfahrkurs | 10 | |
| 05.04.18 | Befestigungstechnik | 9 | |
| 12-13/19-20.04.18 | Schweisszertifikat I | 10 | |
| | | 52 | Total |

b) Teilnahme an den Kursen im Oberwallis :

| METALTEC VS - WEITERBILDUNG 2018 | | | |
|----------------------------------|---|-----------|--------------|
| Daten | Kurse | Personen | Bemerkungen |
| 07-14-28.03.18 | Führerausweis Hubarbeitsbühnen (verschiedene Daten) | 4 | |
| 06-07-13-14.02.18 | Staplerfahrkurs | 7 | |
| 20.02.18 | CAP 1 – Zertifikat Absturzrisiko für Profis | 4 | |
| 06.03.18 / 09.03.18 | Schweissen I | 10 | |
| 05.04.18 | Befestigungstechnik | 5 | |
| | | 30 | Total |



José Grancho
Der Verantwortliche
für die Weiterbildung

Ich möchte mich bei den Unternehmen für die Zeit, die sie ihren Angestellten für diese Kurse zur Verfügung gestellt haben, bedanken, und ich möchte gegenüber den Verbandsmitgliedern betonen, wie wichtig die Förderung der Weiterbildung nach wie vor ist. Die Kurse sind ein grosses Plus für Ihre Angestellten und gut ausgebildete Mitarbeiter sind ein Aushängeschild für Ihr Unternehmen. Ohne Sie könnte man die Kurse nicht anbieten.

Neuheiten

Das Team für die berufliche Weiterbildung und für die höhere Berufsbildung des Bureau des Métiers hat im Verlauf des Sommers die Zertifizierung ISO 9001 und EduQua erhalten. Über diese Zertifizierung hinaus wurden auch die Prozesse angepasst und die Unterlagen vereinheitlicht.

Seit 2018 kann man sich online für die Kurse anmelden. Das funktioniert sehr gut, denn fast alle Teilnehmer haben sich so für die Kurse eingeschrieben! Wir danken Ihnen für die erfolgreiche Mitarbeit und wir hoffen, dass wir Ihnen die Aufgabe von Jahr zu Jahr noch weiter erleichtern können.

Ich danke der Kommission für ihren Einsatz bei der Programmplanung sowie den Lehrpersonen, die sich an der Umsetzung beteiligt haben. Ein grosser Dank gebührt auch dem Berufsbildungszentrum für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten und Estelle Dani vom Sicherheitszentrum PASEC für ihre Verfügbarkeit und ihre wertvolle Arbeit.

Im vergangenen Jahr haben insgesamt 82 Arbeitnehmer aus 19 Unternehmen eine Weiterbildung belegt. 13 Unternehmen aus dem Unterwallis und 6 aus dem Oberwallis haben ihre Arbeitnehmer für die verschiedenen Kurse angemeldet. Im Vergleich zum Jahr 2017 nahm die Teilnehmerzahl um 28 und die Anzahl der Unternehmen um 3 ab.

***ICH DANKE DER KOMMISSION
FÜR IHREN EINSATZ BEI DER
PROGRAMMPLANUNG SOWIE
DEN LEHRPERSONEN, DIE SICH
AN DER UMSETZUNG
BETEILIGT HABEN.***

Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit auch bei Jennifer Locher, Bureau des Métiers, für die gute Zusammenarbeit und die Organisation der Weiterbildungskurse bedanken. Mein Dank geht auch an die externen Lieferanten und Lehrpersonen, die das Weiterbildungsangebot bereichern

Schlusswort

Bereits im letzten Jahr habe ich unseren Präsidenten verabschiedet; etwas zu früh, wie sich im Nachhinein herausgestellt hat. Nichtsdestotrotz möchte ich es nicht unterlassen, ihm im Namen vom ganzen Vorstand nochmals für seine Verbandsarbeit während den letzten 11 Jahren als Präsident zu danken.

Sein Engagement für Metaltec Valais/Wallis und unseren Beruf war bis zu seinem Weggang ungebrochen und wir werden sicherlich von seinen Ideen und Anregungen weiterhin profitieren können.

Dem neuen Präsidenten, der an der Generalversammlung in Vouvry offiziell ernannt wird, wünsche ich bereits jetzt gutes Gelingen und. Mit der neuen Besetzung im Vorstand und der Unterstützung des Sekretariats wird es ihm sicher gelingen, den Verband auch in Zukunft erfolgreich zu führen.

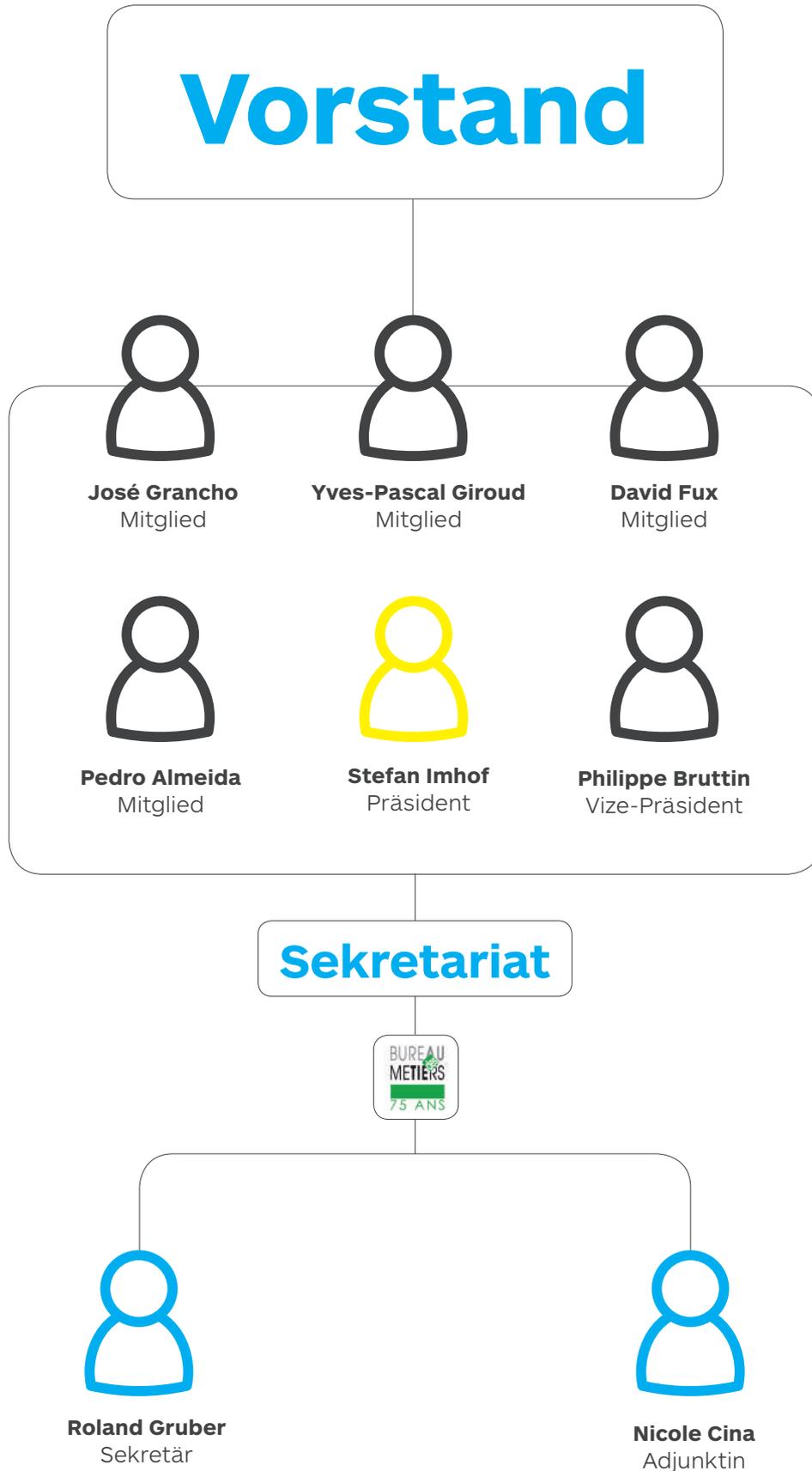
Roland Gruber

Arbeitgebersekretär

DEM NEUEN PRÄSIDENTEN, DER AN DER GENERALVERSAMMLUNG IN VOUVRY OFFIZIELL ERNANNT WIRD, WÜNSCHE ICH BEREITS JETZT GUTES GELINGEN.

ROLAND GRUBER





Unsere Mitglieder

A

Acomet SA
Z. I. L'Epine 7
1868 Collombey

Aluferro GmbH
Industriestrasse 26
3946 Turtmann

Anton Fercher Stahl- und Metallbau AG
Kantonsstrasse 59
3930 Visp

Aquinox Sàrl
Route de la Plâtrière 7
1907 Saxon

Ateliers de Chandoline SA
Route de Riddes 73
Case Postale 4040
1950 Sion 4

B

Bender Yvon
Route de Bévigoux 5
1920 Martigny

Bimétal SA
Rue des Ronquoz 21
1951 Sion

Bitz & Savoye SA
Rue Oscar Bider 38
Case Postale 140
1951 Sion

Brenner Heinrich AG
Schlosserei
Postfach 11
3940 Steg-Niedergesteln

Bruchez Construction Métallique SA
Ch. de la Maraîche 34
1926 Fully

C

Chardon SA
Constructions Métalliques
Route de Sierre 23
3973 Venthône

Charles Righini SA
Rue de l'Ancienne Pointe 38
1920 Martigny

Creusalp SA
Rue Oscar Bider 54
Case Postale 670
1951 Sion

D

DCM Constructions Métalliques Sàrl
Chemin de Beuson
Case Postale 84
1997 Haute-Nendaz

Design industriel Sàrl
Rue du Léman 6 A
1906 Charrat

F

Fabien Margelisch Sàrl
Route de la Gemmi 145
Case Postale 872
3960 Sierre

Fercher Werner AG
Gewerbstrasse
3931 Lalden

Frabetti Metallbau AG
Schinerstrasse 40
3900 Brig

Fux Visp AG
Paulusheimstrasse 4
3930 Visp

G

G.S.A.
Constructions Métalliques Sàrl
Grand Rue 77
1904 Vernayaz

Gailloud Métal SA
Route de la Corberaye 1
1934 Le Châble VS

Gard Door System SA
Route de Riddes 73
Case Postale 4040
1950 Sion 4

H

HP
Constructions Métalliques Sàrl
Route du Moulin 27
3977 Granges VS

I

Imhof Peter AG
Furkastrasse 2
3994 Lax

J

Jérémie Rey et Fils SA
Route de Crans-Montana 36
3963 Montana

Jerjen Métal
Route de Chenvières 81
1958 Uvrier

K

Karoly SA
Avenue D'Agaune 44
1890 St-Maurice

Krummenacher AG
Stahl- und Metallbau
Kiesweg 16
3904 Naters

L

Luyet SA
Routes des Fournaises 47
1950 Sion

M

Margelisch & Chabbey SA
Route des Joncs 87
1958 Uvrier

Martinetti Groupe SA
Rue du Simplon 63
1920 Martigny

Métafa SA
Route de la Gemmi
Case Postale 563
3960 Sierre

Métal Vision Sàrl
Route du Manège 24
3960 Sierre

Metallbau Gattlen AG Visp
Kantonstrasse 83
3930 Visp

Metallbau Heinzen GmbH
Brei 64
3911 Ried-Brig

Metallbau Volken AG
Sandstrasse 32
3904 Naters

Metallprofi In-Albon René SA
Grundweg 27
3900 Gamsen

O

Option Métal Sàrl
Route des Carolins
1950 Sion

P

Pechigaz SA
Z.I. Reutet B
1868 Collombey

Pich Art Design
Route des Barges 2
1896 Vouvry

R

Raboud SA
Route du Levant 181
1920 Martigny

RACM Sàrl
Z.I. Rosses 16
1893 Muraz

Revaz Constructions Métalliques SA
Route d'Aproz 45
1950 Sion

Rouiller Christian
Pré-Bérard 24
Z.I. les Ilettes
1870 Monthey

Russi Metallbau AG
Fieschertalstrasse 5
3984 Fieschertal

S

Schwery Camille & Fils SA
Route du Moulin 27
3977 Granges VS

Serna Métal
Route des Fournaises 37
1950 Sion

Serrurerie Chappex
1870 Monthey

Serrurerie Pochon Pierre-Alain Sàrl
Route des Parties 21
1933 Sembrancher

Serruval Sàrl
Route du Bois-de-Finges 11
3960 Sierre

STA Services Techniques Alpains SA
Route du Grand-St-Bernard 16
1933 Sembrancher

Stabitec AG
Besche Mattenstrasse 10
3940 Steg VS

Stoffel Metallbautechnik AG
Brückenmoosstrasse 20
3942 Raron

T

Techmétal SA
Route de Chippis 99
3966 Chalais

Technotube SA
Route du Rhône 13
Case Postale 52
1870 Monthey

TI-Tech SA
En Reutet 9
1868 Collombey le Grand

V

ValTube SA
Z. I. Reutet 47
1868 Collombey

W

Wagenbrenner Olivier
Spisstrasse 23
3920 Zermatt

Walcut SA
Z.I. les Illettes
1870 Monthey

Widmer Métal Sàrl
3960 Sierre

Z

Zanoni Pierre-Antoine
Route de la Moubra 3
3963 Crans-Montana

Zimmermann & Fils
Construction Métallique SA
Route de Chippis 69
3966 Chalais

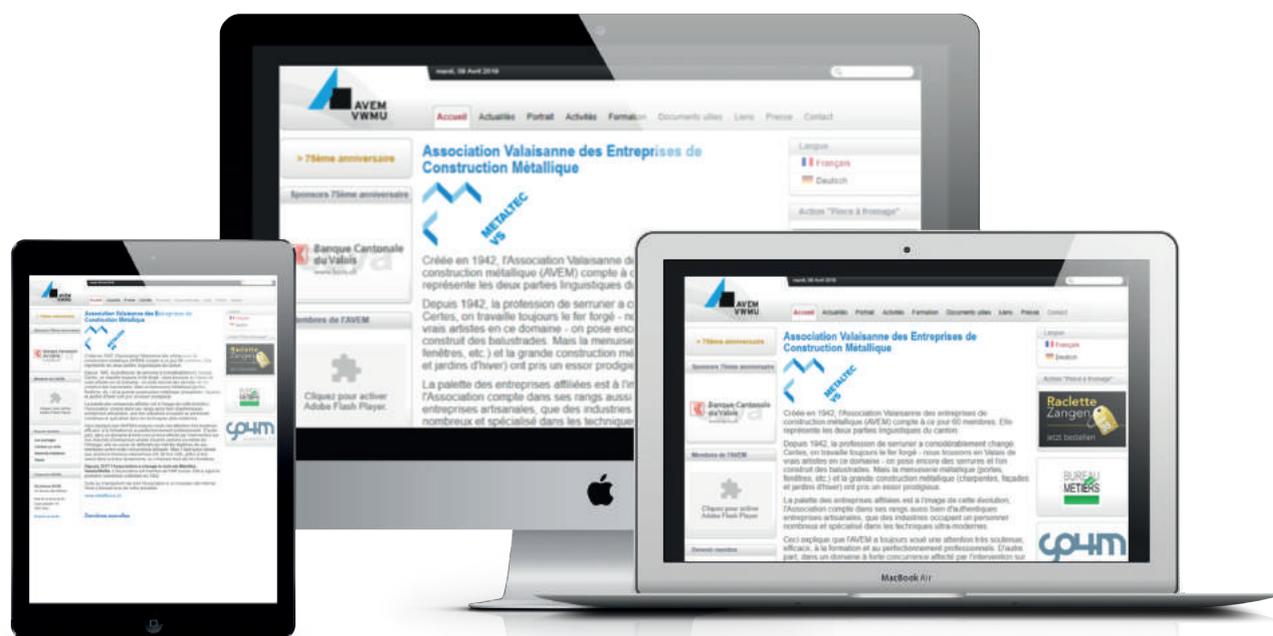


Dankesworte

Metaltec Valais/Wallis dankt:

- Dem Vorstand
- Den verschiedenen Kommissionen
- Dem Chefexperten und den Experten
- Den Mitgliedern und den zuständigen Personen, die für das gut funktionierende Sekretariat verantwortlich sind, darunter: Herr Roland Gruber und Frau Nicole Cina, dem Übersetzungsteam des Bureau des Métiers und den Mitarbeitern aus der Buchhaltung.

Besuchen Sie unsere Websites



WWW.AVEM.CH
WWW.METALTECVS.CH

METALTEC VS
Mitglieder:



UNION VALAISANNE DES ARTS ET MÉTIERS
WALLISER GEWERBEVERBAND

Hauptsponsoren der GV



OPD OESCHGER

